

Medienmitteilung vom 27. Mai 2014

## **VRSG in Innovationszyklus: Projekte und Produktablösungen prägten das Geschäftsjahr 2013 «Wir investieren in Innovationen für die Zukunft»**

**Die Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen (VRSG) blickt auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. 2013 war – wie schon das Vorjahr – geprägt durch Investitionen in Projekte und Produktablösungen. Trotzdem resultierte ein Gewinn, der die Ausschüttung einer Dividende von fünf Prozent erlaubt. Der Umsatz bewegte sich mit 52.4 Mio. Franken auf dem Rekordniveau des Vorjahres.**

Die Anforderungen, denen die öffentlichen Verwaltungen gegenüberstehen, werden immer komplexer. Der rasante technologische Wandel verändert Verhalten und Prozesse. Umso wichtiger ist es, dass die Applikations-Landschaft für die diversen Bereiche der Verwaltungen möglichst einfach ist. Gemäss den Jahreszielen setzte die VRSG im Geschäftsjahr 2013 wesentliche Meilensteine für mehrere prozessorientierte Gesamtlösungen.

### **Umsatz auf Vorjahresniveau**

Im Rahmen des Innovationszyklus<sup>1</sup>, in welchem sich die VRSG befindet, prägten denn auch Investitionen in Projekte und Produktablösungen das Geschäftsjahr 2013. Der Jahresumsatz liegt mit 52.4 Mio. Franken auf dem Rekordniveau des Vorjahres. Die zahlreichen Innovationsprojekte und Produktablösungen widerspiegeln sich in erhöhten Personal- und Drittkosten. Der durchschnittliche Personalbestand an Vollzeitstellen stieg von 223.1 Stellen im Jahr 2012 um 11.5 Prozent auf 248.7 Stellen im Geschäftsjahr 2013. Damit wuchsen auch die Personalkosten um 6.8 Prozent. Trotzdem waren die Aufwendungen mit insgesamt 53.8 Mio. Franken um 717'000 Franken tiefer als im Vorjahr. Insgesamt resultierte ein Jahresgewinn von 360'000 Franken.

### **Innovationen für die Zukunft**

«Wir sind mit dem Jahresabschluss sehr zufrieden», erklärt Verwaltungsratspräsident Eduard Gasser. «Wir haben die meisten unserer Jahresziele erreicht. Unserer Mehrjahresplanung entsprechend, haben wir 2013 wie schon 2012 viel in Innovationen für die Zukunft investiert. Um diese zu decken, haben wir Rückstellungen aufgelöst, die wir in den Vorjahren für genau diese Innovationsprojekte gebildet hatten.» Die VRSG wird ihren Aktionären auch für 2013 eine Dividende von fünf Prozent auszahlen. «Unsere bestehenden Rückstellungen erlauben es uns, weitere Investitionen in Infrastruktur und Entwicklung zu leisten, und die VRSG-Aktien bilden für unsere Aktionäre weiterhin eine seriöse und gute Finanzanlage», erläutert Peter Baumberger, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

### **Kontinuierlicher Kundenzuwachs**

Dank ihrer konsequenten Strategie der Integration und Vernetzung «aus einer Hand» gewann die VRSG im Geschäftsjahr 2013 wie schon im Vorjahr über ein halbes Dutzend weiterer Neukunden dazu. «Kontinuierliches Wachstum mit neuen Kunden ist unser erklärtes Ziel, damit wir das Preis-Leistungs-Verhältnis für unsere bestehenden Kunden weiter verbessern können», erklärt Peter Baumberger. «Wir müssen uns am Markt behaupten. Wachstum, Innovation und Wettbewerb motivieren uns dazu, uns ständig weiterzuentwickeln. Wir gehen auch beim Geschäftsbericht mit der Zeit und publizieren ihn neu online.» So erhielten die Aktionäre erstmals nur noch einen «abgespeckten» gedruckten Geschäftsbericht mit dem Lagebericht und der Rechnungslegung der VRSG zum Geschäftsjahr 2013. Der umfassende Bericht auf <http://geschaeftsbericht.vrsg.ch> gibt zusätzlich Auskunft zu den Schwerpunkten und Projekten, die das Geschäftsjahr 2013 der VRSG prägten.

## **Integrierte Gesamtlösungen**

Der kontinuierliche Kundenzuwachs widerspiegelt die Investitionen der VRSG während der letzten beiden Jahre in Architektur, Infrastruktur, Organisation und Dienstleistung. Im Geschäftsjahr 2013 startete sie den Rollout der neuen Lösung für Einwohnerdienste, **VRSG | Loganto Einwohner**, und von **VRSG | HR Lohn**, der Basis-Applikation zu einer neuen Gesamtlösung **VRSG | HR Personalmanagement**. Die ersten zwei Zürcher Gemeinden profitieren von einer neuen Fallverwaltungs-Option zur bewährten Steuer-Lösung **VRSG | ZP ZüriPrimo**, die den Prozess der Steuer-Veranlagung unterstützt und vereinfacht. Zugleich implementierte die VRSG 2013 neu bei über 20 weiteren Kunden **VRSG | AXIOMA Geschäftsverwaltung** und bereitete die Ablösung ihrer bewährten Finanz-Applikationen durch die neue Gesamtlösung **VRSG | FIS FinanzSuite** vor.

## **eGovernment und Datensicherheit**

Mit innovativen Akzenten im Bereich des eGovernments und mit zukunftsweisenden, voll integrierten Lösungen will die VRSG das kontinuierliche Wachstum der letzten Jahre weiterführen und ihre starke Position als Spezialistin auf dem Kantons- und Gemeindemarkt in der Deutschschweiz weiter ausbauen. «Die Herausforderungen der nächsten Jahre liegen im eGovernment und in der Datensicherheit. Zudem müssen wir die Betriebs- und Wartungskosten in unserem Rechenzentrum reduzieren, indem wir stetig weiter in die Architektur investieren», blickt Eduard Gasser voraus. Um ihren Kunden umfassende «Managed Services» zu bieten, ergänzt die VRSG ihre Dienstleistungen mit gezielten Partnerschaften zu einem runden Angebotsportfolio. Die richtigen Partner zu finden, ist anspruchsvoll, führt Eduard Gasser aus: «Es müssen immer auch die Werthaltung und die Philosophie stimmen.»

## **Qualifizierte Fachkräfte**

Eine weitere ständige Herausforderung bildet für die VRSG wie für alle IT-Unternehmen die Rekrutierung qualifizierter Mitarbeitender. «Wir setzen darum auch weiterhin auf die Ausbildung von Lernenden sowie auf Lehrabgängerinnen und -abgänger öffentlicher Verwaltungen, die zu uns wechseln wollen und fundiertes Verwaltungs-Know-how mitbringen», hält Peter Baumberger fest. Zugleich engagiert sich die VRSG als eines der grössten IT-Unternehmen der Ostschweiz als Mitglied des Vereins «IT St.Gallen» im Rahmen der Kampagne «IT St.Gallen rockt!» für den ICT-Standort St.Gallen. Mit zehn Prozent aller Arbeitsplätze der Region ist dieser schweizweit nach Zürich der wichtigste Branchen-Standort.

---

Der Geschäftsbericht der VRSG ist zu finden auf <http://geschaeftsbericht.vrsg.ch>.

### **Die VRSG auf einen Blick**

Die Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen (VRSG) wurde 1973 gegründet und beschäftigt heute rund 270 Mitarbeitende. Sie hat – seit der Gründung unverändert – den Zweck, Stadt-, Gemeinde- und Kantonsverwaltungen sowie Unternehmen mit öffentlicher Zweckbestimmung moderne Informatik-Anwendungen zu marktgerechten Bedingungen zur Verfügung zu stellen. Die VRSG ist eine Aktiengesellschaft und im Eigentum eines Teils ihrer Kunden. Sie investiert kontinuierlich in die weitere Entwicklung innovativer Lösungen für ihre Kunden. Am Aktienkapital von aktuell 6.85 Mio. Franken sind rund 130 Städte und Gemeinden in den Kantonen SG, ZH, TG, GR sowie die Kantone SG, ZH, AR und TG beteiligt.

Für Rückfragen: **VRSG | Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen**

Peter Baumberger, Vorsitzender der Geschäftsleitung,  
Telefon 071 226 83 11, E-Mail [peter.baumberger@vrsg.ch](mailto:peter.baumberger@vrsg.ch)